Der Grasfrosch

Der Grasfrosch ist ein kräftiger Frosch. Er wird bis zu groß.
Seine Hinterbeine sind sehr stark, daher sind Sprünge bis zu für
ihn kein Problem.
Seine Haut ist gefärbt. Deshalb wird er oft mit
verwechselt. Zur Tarnung hat er an der Oberseite
unterschiedlich große Flecken. In der Ohrgegend ist meist ein dunkler
Fleck zu sehen. Die Unterseite ist hell.
Seine ist feucht, glatt und glitschig.
Der Grasfrosch lebt in feuchten Wiesen, in Laubwäldern, in Gärten und
an Teichen. Wie alle Frösche ernährt er sich von Würmern, Schnecken,
und Insekten. Die Beute muss sein. Die lange, klebrige
Zunge wird gegen das Beutetier geschleudert. Das gefangene Tier wird
mit der eingezogen und als Ganzes geschluckt.
Zur Paarungszeit hört man das Männchen Dazu nützt es die Schallblasen.
Seine schützt ihn vor Feinden wie Schlangen und
Vögel. Manchmal rettet er sich mit einem Sprung ins Wasser.



quaken – lebendig – Haut – 10cm – Zunge – Tarnfarbe – Kröten – bräunlich – 1m